

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

www.SIFO.de

Informationsbrief zur zivilen Sicherheitsforschung

7/16

1. Aktuelle Förderrichtlinie „Anwender – Innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit“S.2
2. Veranstaltungshinweis: GAIN-Jahrestagung 2016 – Nachwuchskräftegewinnung
für deutsche Unternehmen und WissenschaftseinrichtungenS.3
3. Links.....S.4

1. Aktuelle Förderrichtlinie „Anwender – Innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit“

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) hat am 11. Mai 2016 die Förderrichtlinie „Anwender - Innovativ: Forschung für die zivile Sicherheit“ im Rahmen des Programms „Forschung für die zivile Sicherheit“ veröffentlicht.

Das Bundesforschungsministerium unterstützt mit dieser Förderung die Innovationsfähigkeit der Anwender in der zivilen Sicherheitsforschung in Deutschland. Die Bekanntmachung soll zum Beispiel Sicherheitsdienstleistern oder auch Behörden dabei helfen, sich verstärkt an Forschungs- und Entwicklungsvorhaben sowie an der Kooperation mit Unternehmen und wissenschaftlichen Partnern beteiligen zu können.

Bewerben können sich zum Beispiel Behörden und deren Forschungseinrichtungen, Einrichtungen von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS), Kommunen, Gebietskörperschaften, Betreiber kritischer Infrastrukturen (Verkehr, Versorgung usw.), Sicherheitsdienstleister sowie vergleichbare Unternehmen der privaten Sicherheitswirtschaft.

Gefördert werden technologieübergreifende und anwendungsorientierte Forschungsprojekte sowie vorwettbewerbliche Vorhaben, die durch Anwender initiiert und koordiniert sind. Die Stärkung ihrer Position in Forschungsprojekten ist ein wesentliches Ziel der BMBF-Förderung. Die Ergebnisse sollen den direkten Bedarfen der Verantwortlichen in der Praxis entsprechen und ihre Handlungsfähigkeiten verbessern. Dafür wird ein weites Spektrum von Aktivitäten gefördert – von der praxisorientierten Erforschung neuer Technologien und Konzepte bis hin zur Weiterentwicklung vorhandener Lösungen für spezifische, bisher nicht abgedeckte Anwendungsbereiche.

Die Prüfung und Demonstration der Forschungsergebnisse, etwa durch wissenschaftlich begleitete Feldversuche oder Praxistests, spielen dabei eine wichtige Rolle. Die Funktionsfähigkeit und das Potenzial der Forschungsergebnisse sollen unter realistischen Einsatzbedingungen erprobt werden, ohne dass es zu Wettbewerbsverzerrungen kommt. Eine anschließende Produktentwicklung ist von der Förderung ausgeschlossen.

Weitere Informationen zu den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen dieser Bekanntmachung finden Sie unter:

<https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-1185.html>

Einreichungsfristen für Projektskizzen:

Im Rahmen dieser Bekanntmachung sind insgesamt drei Einreichungsfristen vorgesehen.

Projektskizzen können bis spätestens zum 30. Juli 2016 über das Internet-Portal

<https://www.projekt-portal-vditz.de/bekanntmachung/Anwender-Innovativ>

und in schriftlicher Form auf dem Postweg beim Projektträger VDI Technologiezentrum GmbH eingereicht werden.

Weitere Einreichungsfristen sind der 30. Januar 2017 und der 30. Juli 2017.

[zurück](#)

2. Veranstaltungshinweis: GAIN-Jahrestagung 2016 – Nachwuchskräftegewinnung für deutsche Unternehmen und Wissenschaftseinrichtungen

Das „German Academic International Network“ (GAIN) ist ein Netzwerk deutscher Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die an führenden Forschungsinstitutionen in den USA und Kanada arbeiten. Das Netzwerk ist eine gemeinsame Initiative der Alexander von Humboldt-Stiftung, des Deutschen Akademischen Austauschdienstes sowie der Deutschen Forschungsgemeinschaft und wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung unterstützt. GAIN fördert sowohl die Vernetzung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler untereinander als auch den Dialog und Austausch mit deutschen Einrichtungen.

Im Zentrum von GAIN steht eine jährliche **Tagung, die in diesem Jahr vom 9. bis zum 11. September in Washington D.C.** stattfinden wird.

Um die deutsche Wissenschaftslandschaft adäquat zu repräsentieren, ist es den Organisatoren ein großes Anliegen, die Zahl der Wirtschaftsvertreter, insbesondere aus kleinen und mittelständischen Unternehmen, zu erhöhen. Besonders besteht dabei für deutsche Unternehmen die Möglichkeit, mit den knapp 400 erwarteten Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus den unterschiedlichsten Disziplinen im Rahmen der „Talent Fair“ in Kontakt zu kommen und sich den potenziellen Nachwuchskräften zu präsentieren. Die Unternehmen können hierbei über ihre Forschungs- und Karrieremöglichkeiten informieren und somit berufliche Perspektiven in ihren Unternehmen aufzeigen. Bei Interesse an einer Teilnahme und an einem Messestand wenden Sie sich gerne an Herrn Dr. Gerrit Rößler, Leiter des GAIN-Büros in New York.

Weitere Informationen:

<http://www.gain-network.org/Fair>

<http://www.gain-network.org/TermineAussteller>

Kontakt:

Dr. Gerrit Rößler, GAIN

DAAD - German Academic Exchange Service

871 United Nations Plaza

New York, NY 10017, USA

E-Mail: roessler@daad.org

Tel. (USA): +1 212758-3223-217

[zurück](#)

3. Links

www.sifo.de – BMBF-Seite zur zivilen Sicherheitsforschung

www.sifo-informationsbrief.de – Informationsbrief zur zivilen Sicherheitsforschung

www.sifo-securityresearchmap.de – Landkarte zur zivilen Sicherheitsforschung

www.sifo-nks.de – Nationale Kontaktstelle für die EU-Sicherheitsforschung

www.sifo-dialog.de – Fachdialog Sicherheitsforschung

[zurück](#)

Herausgeber:

VDI Technologiezentrum GmbH, VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf
E-Mail: vditz@vdi.de, Internet: <http://www.vditz.de>
Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Sascha Hermann
Amtsgericht Düsseldorf HRB 49295, USt.-ID: DE 813846179

Ansprechpartner:

Dr. Andreas Hoffknecht - Projektträger des BMBF - Programm "Forschung für die zivile Sicherheit"
Telefon: +49 211 6214-456, E-Mail: hoffknecht@vdi.de

Dr. Thorsten Fischer - Nationale Kontaktstelle Sicherheitsforschung
Telefon: +49 211 6214-628, E-Mail: fischer_t@vdi.de

Der Informationsbrief wird im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) herausgegeben.

Hinweis gemäß § 33 des BDSG: Der Versand des Informationsbriefes erfolgt über eine Adressdatei, die mit Hilfe der automatisierten Datenverarbeitung geführt wird.

Falls Sie diesen Informationsbrief in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie bitte [hier](#).

Falls Sie diese Mail weitergeleitet bekommen haben und auch in Zukunft über Neuigkeiten zur zivilen Sicherheitsforschung informiert werden wollen, können Sie diesen Informationsbrief [hier](#) abonnieren.

